

Ländliche Entwicklung: Märkische Seen startet in 2. Halbzeit der Förderperiode

Interessierte Bürger oder Organisationen, die sich für die Entwicklung ihres Ortes oder der Region interessieren, haben aktuell vielfältige Möglichkeiten sich zu engagieren.

Für kleinteilige Vorhaben bis maximal 20.000 € besteht noch bis zum 6. Februar die Möglichkeit, einen Förderantrag über das Regionalbudget direkt bei der Lokalen Aktionsgruppe einzureichen. Dabei ist nicht nur die 90%ige Förderung attraktiv, das vereinfachte Verfahren entlastet zudem von Bürokratie.

Über die Richtlinie der Gemeinschaftsaufgabe Agrar- und Küstenschutz können bis zum 31. März geeignete Vorhaben im Bereich Dorfentwicklung und ländlicher Wegebau eingereicht werden.

Projektträger mit größeren Vorhaben, die sich für eine Förderung aus dem Programm LEADER interessieren, können zum Stichtag 13. März 2026 am vorletzten Projektauswahlverfahren der Förderperiode mit einem Budget von 1,25 Mio. € teilnehmen. Sie sollten sich kurzfristig mit der Geschäftsstelle in Verbindung setzen, um einen individuellen Beratungstermin zu vereinbaren. Bei investiven Maßnahmen sollte bereits eine Baugenehmigung vorliegen oder beantragt sein.

Wer kein eigenes Vorhaben umsetzen möchte, sich dennoch für die Arbeit der LEADER-Aktionsgruppe interessiert, ist herzlich eingeladen, am 27. Januar ab 16 Uhr am Bilanzworkshop in der Stadtpfarrkirche Müncheberg teilzunehmen und Impulse für neue Handlungsschwerpunkte einzubringen.

Weitere Informationen: www.lag-maerkische-seen.de, Tel. 033477/ 163983, rm@lag-maerkische-seen.de

Informationen LEADER

<https://www.lag-maerkische-seen.de/seite/58768/f%C3%B6rderung.html>

Informationen Regionalbudget

<https://www.lag-maerkische-seen.de/seite/702352/regionalbudget.html>

Anmeldung Bilanzworkshop

<https://eveeno.com/zwischenbilanz>